Jeden Freitag, bevor die Kinder ins Wochenende entlassen werden, reflektieren wir in der 1c unsere Woche:
Was haben wir gemacht?
Was haben wir neu gelernt?
Wobei hatten wir den größten Spaß?
Was hat diese Woche besonders gemacht?
Seit wir die Kärtchen zur „Theologischen Grundlegung“ in den Klassen haben und mit diesen arbeiten können, ist auch wöchentlich ein anderes Kärtchen der Mittelpunkt unseres Wochenkreises.

„geliebt“

Gemeinsam betrachteten wir das Bild auf der Karte, anschließend las ich das Bibelzitat auf der Rückseite vor.
Was bedeutet geliebt sein?
Wann fühlst du dich geliebt?
Wie fühlt sich geliebt sein an?
Diese und noch weitere Fragen wurde im Klassenverband besprochen. Es war spannend zu beobachten, welche unterschiedlichen Gedanken die Kinder mit dem Wort „geliebt“ verbinden.
Anschließend durfte jedes Kind ein weißes Blatt zum Thema „geliebt“ gestalten.

Diese tollen Zeichnungen entstanden dabei und haben nun einen Platz auf unserer Tafel:
So werden wir täglich mehrmals erinnert: **Ich bin geliebt!**